



**Thomas Lampert**  
Robert Koch-Institut, Berlin

## Aktuelle Daten zum Passivrauchen

**Mehr Informationen:** Lampert T (2010) Gesundheitsrisiko Passivrauchen.  
GBE kompakt 3/2010.

[http://www.rki.de/cln\\_109/nn\\_1735926/DE/Content/GBE/Gesundheitsberichterstattung/GBEDownloadsK/Passivrauchbelastung,templateld=raw,property=publicationFile.pdf/Passivrauchbelastung.pdf](http://www.rki.de/cln_109/nn_1735926/DE/Content/GBE/Gesundheitsberichterstattung/GBEDownloadsK/Passivrauchbelastung,templateld=raw,property=publicationFile.pdf/Passivrauchbelastung.pdf)



## Erwachsene

- ❖ Gesundheitssurveys des Robert Koch-Institutes
- ❖ Epidemiologischer Suchtsurvey des Instituts für Therapieforschung
- ❖ Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes
- ❖ Sozio-oekonomisches Panel des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung

## Kinder und Jugendliche

- ❖ Repräsentativerhebungen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
- ❖ WHO-Studie „Health Behaviour in School-aged Children (HBSC)“
- ❖ Studie „Europäische Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen (ESPAD)“ des Instituts für Therapieforschung
- ❖ Kinder- und Jugendgesundeitssurvey (KiGGS) des Robert Koch-Instituts



## Erwachsene

- ❖ Gesundheitssurveys des Robert Koch-Instituts
- ❖ Epidemiologischer Suchtsurvey des Instituts für Therapieforschung
- ❖ Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes
- ❖ Sozio-oekonomisches Panel des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung

## Kinder und Jugendliche

- ❖ Repräsentativerhebungen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
- ❖ WHO-Studie „Health Behaviour in School-aged Children (HBSC)“
- ❖ Studie „Europäische Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen (ESPAD)“ des Instituts für Therapieforschung
- ❖ Kinder- und Jugendgesundheitssurvey (KiGGS) des Robert Koch-Instituts



- ❖ Querschnittsbefragung der 18-jährigen und älteren Wohnbevölkerung Deutschlands
- ❖ Computerassistierte Telefoninterviews (CATI)
- ❖ Zufallsgenerierte Stichprobe (über n=20.000)
- ❖ Repräsentativ auf Bundesebene, zum Teil auch auf Länderebene
- ❖ Erhebungszeiträume:
  - Juli 2008 bis Juni 2009
  - September 2009 bis Juli 2010
- ❖ Kooperationsrate: 59,2 %
- ❖ Regelmäßige Wiederholung



## Daten zum Passivrauchen

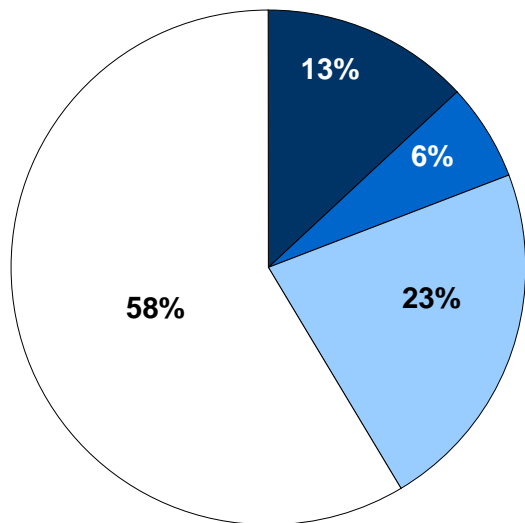
- Aktuelle Passivrauchbelastung
- Häufigkeit der Passivrauchbelastung
- Ort der Exposition

# Passivrauchbelastung von Nichtrauchern und Nichtraucherinnen

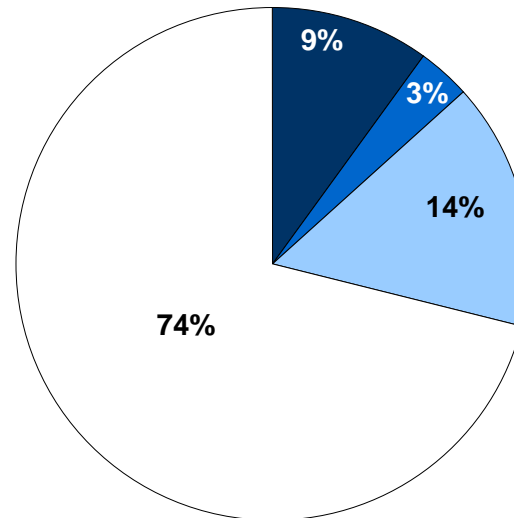


Datenbasis: GEDA 2009

**Männer**  
42 %



**Frauen**  
26 %



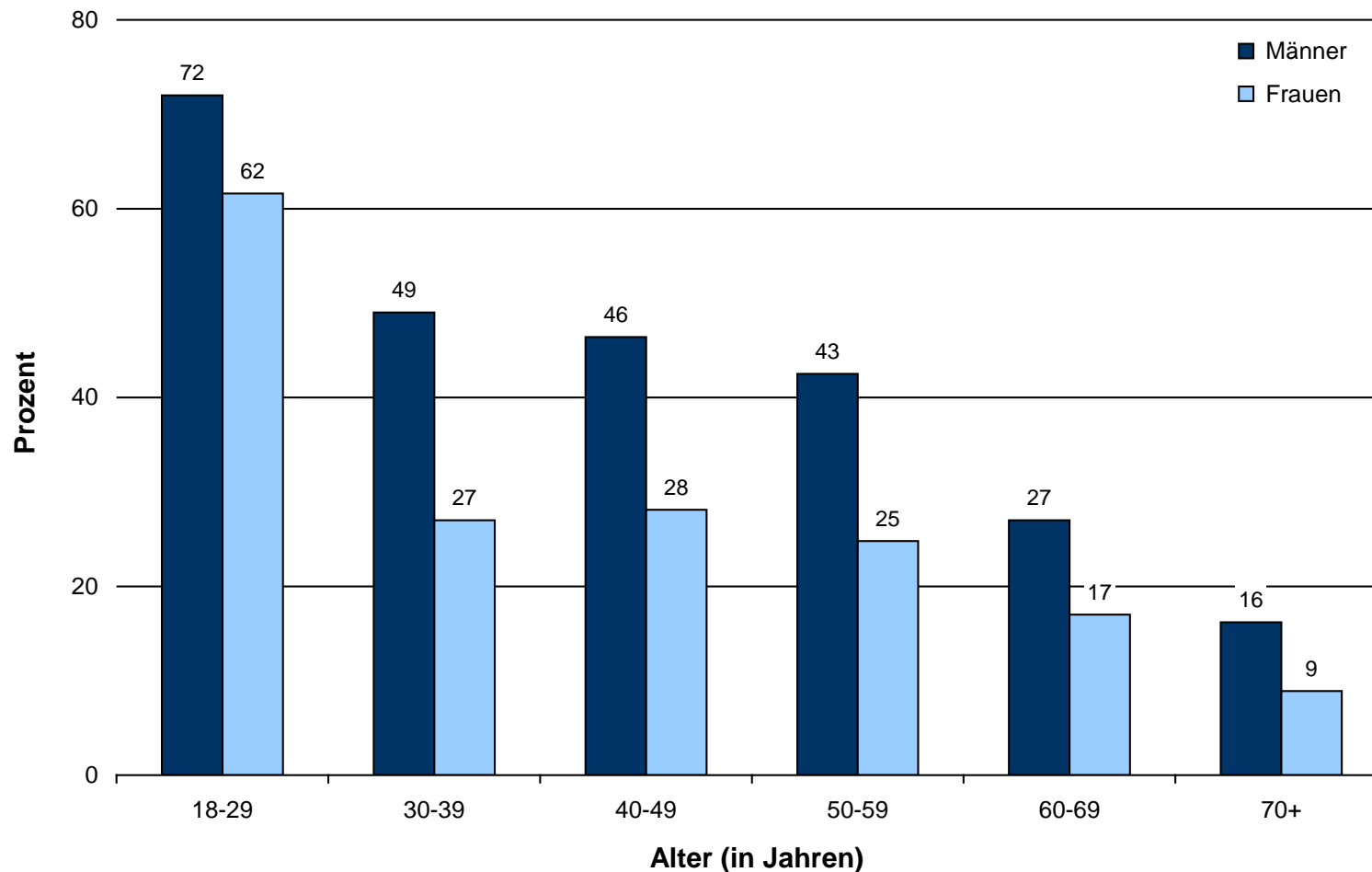
**Passivrauchbelastung:** ■ Täglich ■ 1- bis 3-mal pro Woche ■ 4- bis 6-mal pro Woche ■ Seltener

# Passivrauchbelastung in verschiedenen Altersgruppen

(mind. einmal pro Woche)



Datenbasis: GEDA 2009

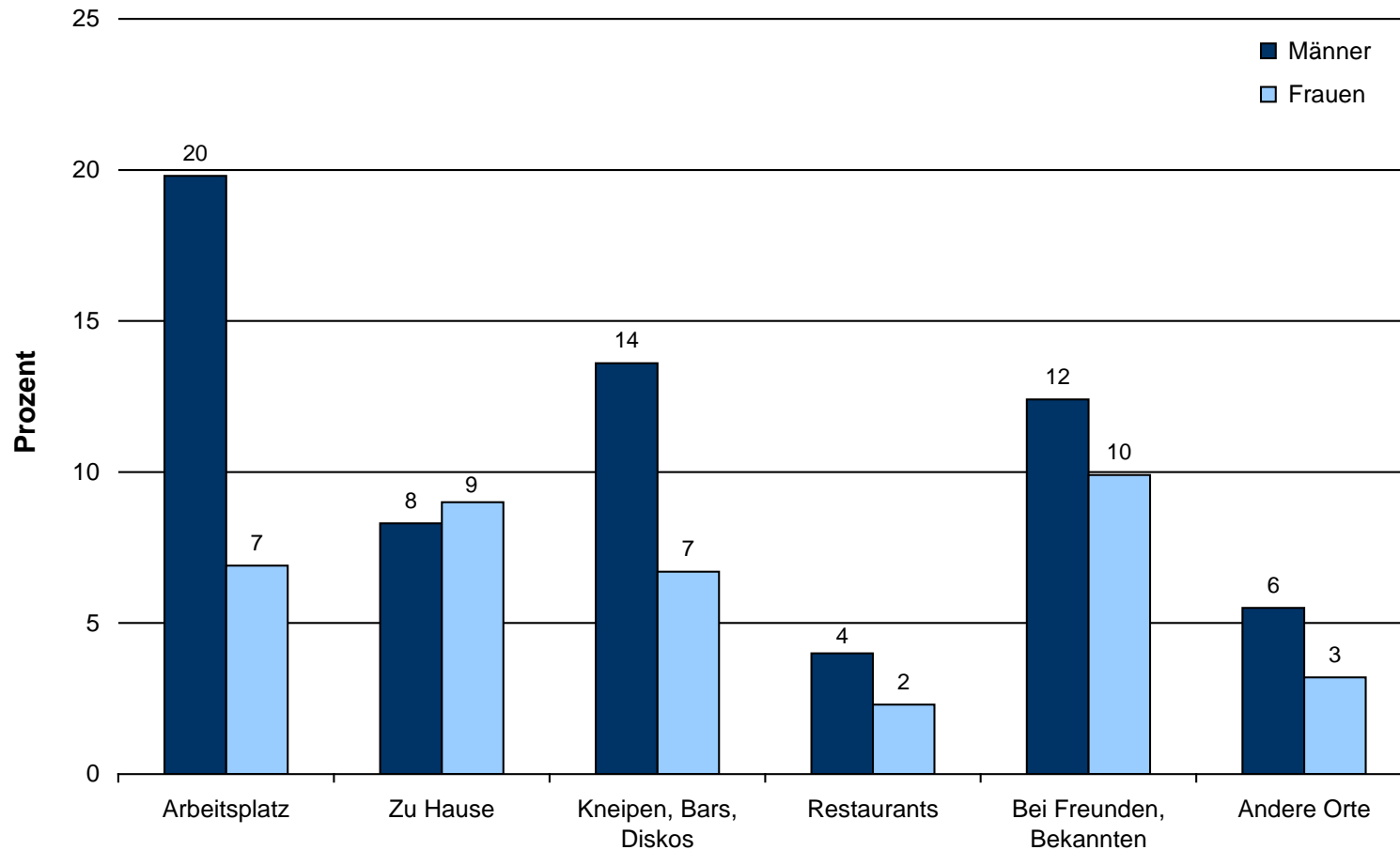


# Passivrauchbelastung nach Ort der Exposition

(mind. einmal pro Woche)



Datenbasis: GEDA 2009

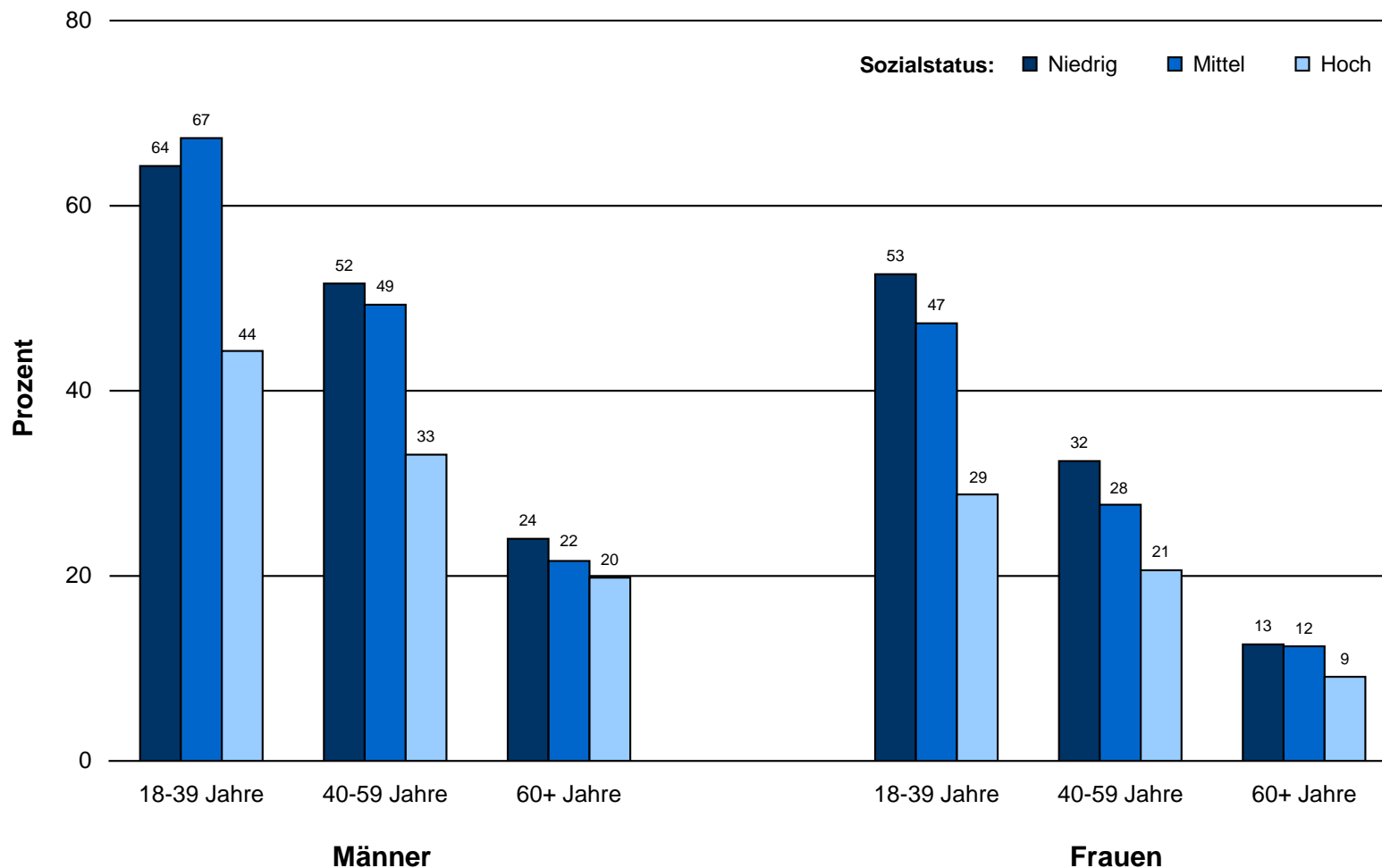


# Passivrauchbelastung nach Sozialstatus

(mind. einmal pro Woche)



Datenbasis: GEDA 2009





# Veränderung der Passivrauchbelastung 1998-2009



Datenbasis: BGS98 und GEDA 2009

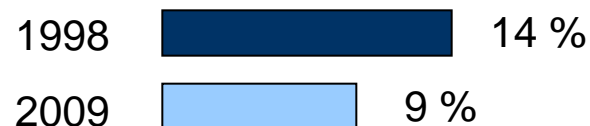
## Mindestens einmal pro Woche (Gesamt)



## Mindestens einmal pro Woche am Arbeitsplatz



## Mindestens einmal pro Woche in der eigenen Wohnung





- ❖ Querschnittsbefragung der 0- bis 17-jährigen Wohnbevölkerung Deutschlands
- ❖ Befragungen, körperliche Untersuchungen, Labordiagnostik
- ❖ Zufallsgenerierte Stichprobe (n=17.641)
- ❖ Repräsentativ auf Bundesebene, Ost-West, Schleswig Holstein
- ❖ 167 Untersuchungsorte: Feldarbeit von Mai 2003 – Mai 2006
- ❖ Teilnahmequote: 66,6 %
- ❖ Weiterführung als Kohortenstudie (Erste Wiederholungsbefragung: 2009-2012)



## Daten zum Passivrauchen

- Aktuelle Passivrauchbelastung
- Häufigkeit der Passivrauchbelastung
- Rauchen der Eltern und Passivrauchbelastung in der elterlichen Wohnung
- Rauchen der Mutter während der Schwangerschaft und Stillzeit

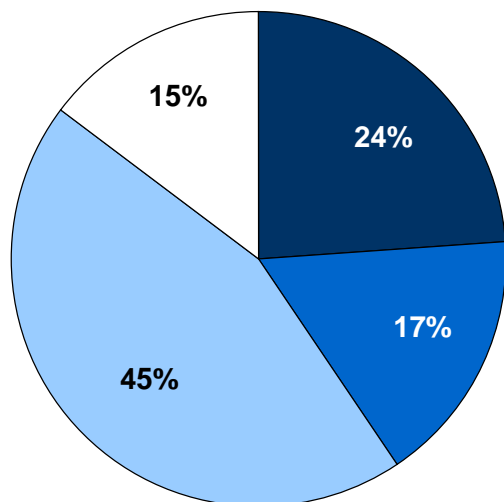
# Passivrauchbelastung von 11- bis 17-jährigen Jugendlichen, die selbst nicht rauchen



Datenbasis: KiGGS 2003-06

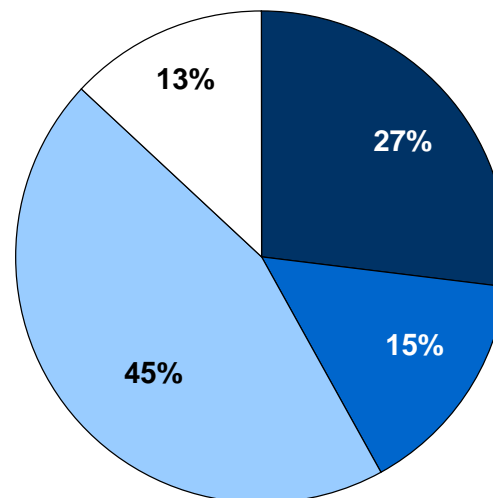
## Jungen

85%



## Mädchen

87%

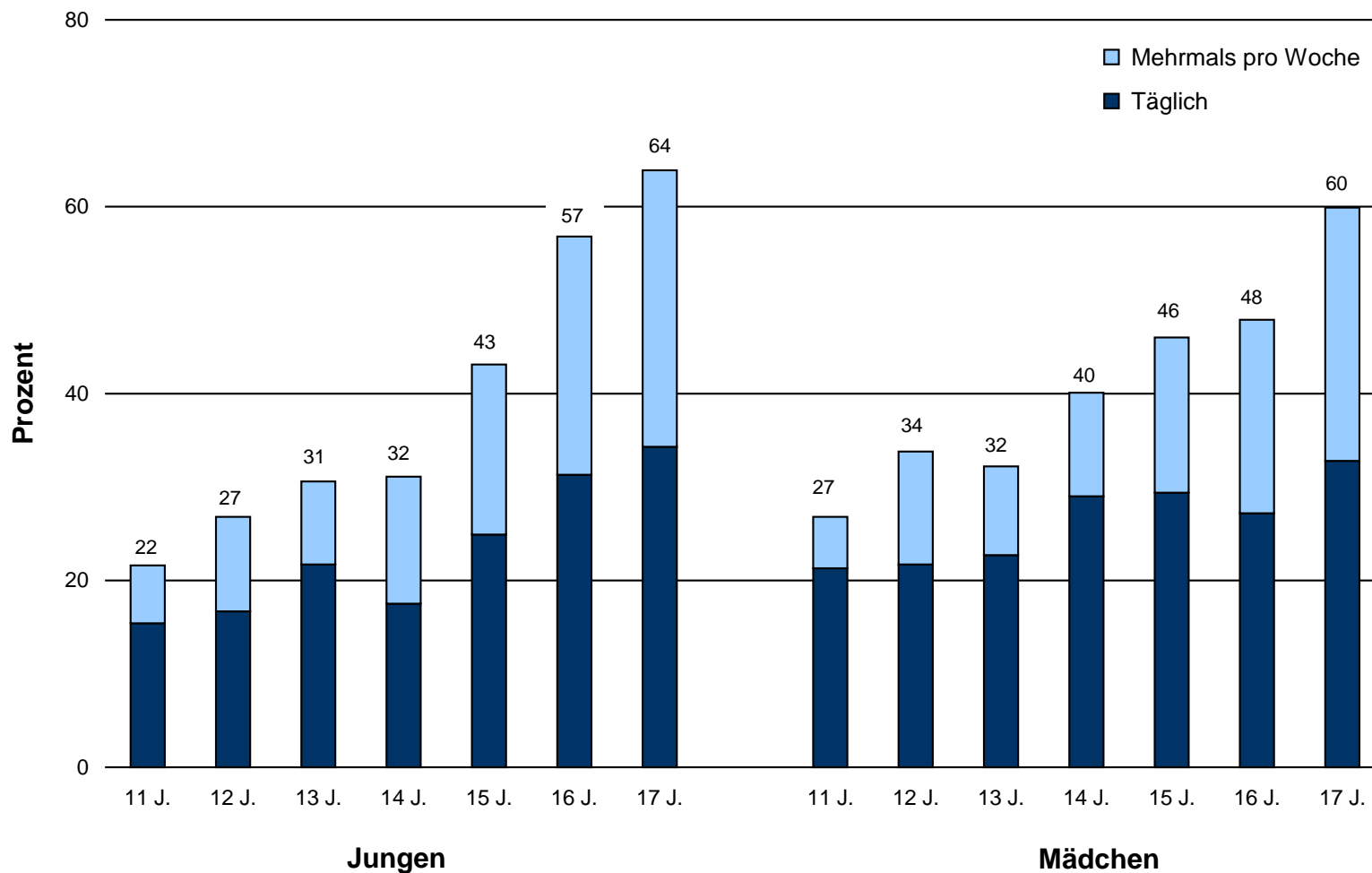


Passivrauchbelastung: Täglich Mehrmals pro Woche Einmal pro Woche Seltener pro Woche

# Passivrauchbelastung von Jugendlichen nach Alter

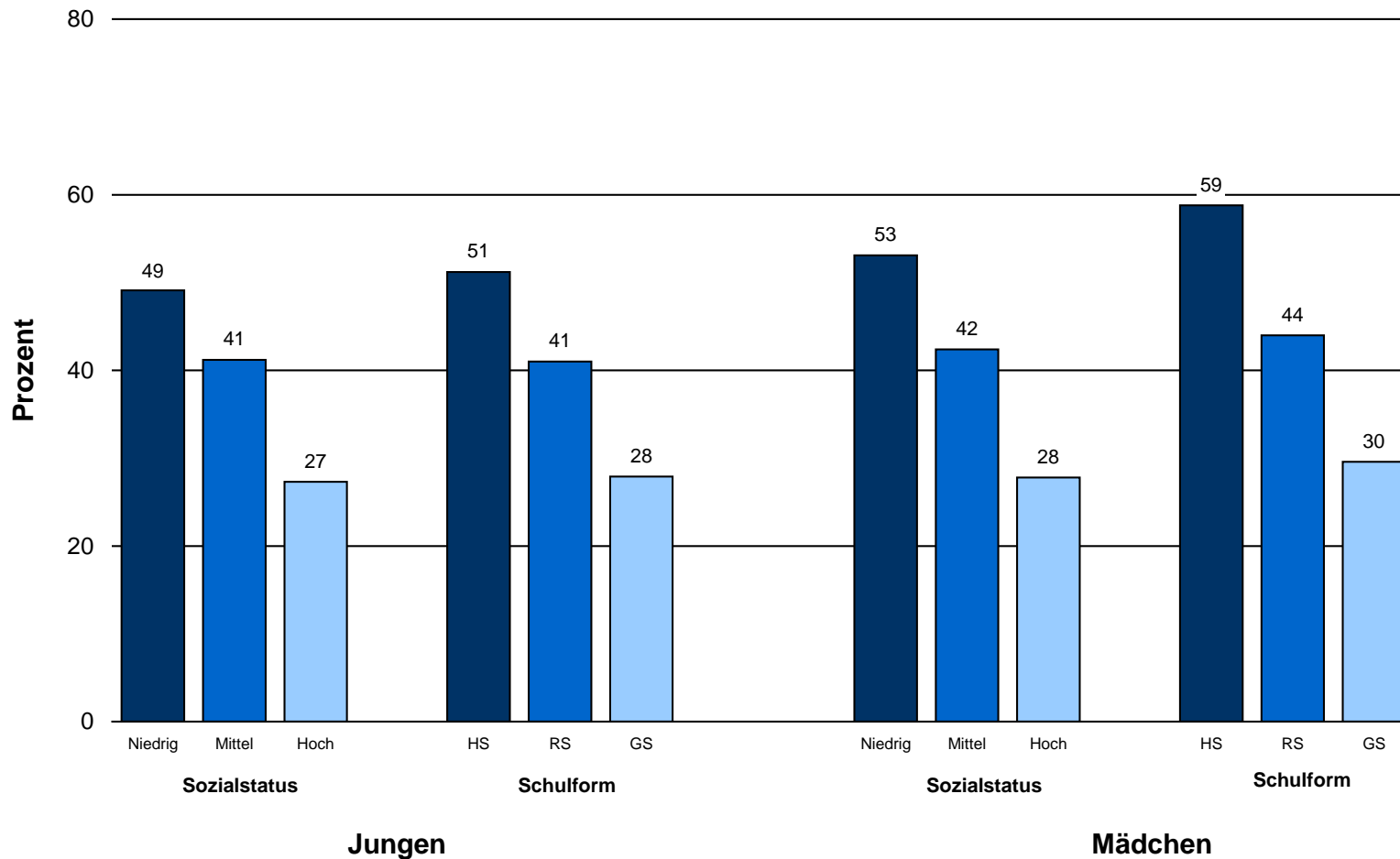


Datenbasis: KiGGS 2003-06



# Passivrauchbelastung von Jugendlichen nach Sozialstatus und besuchter Schulform (mehrmals pro Woche oder täglich)

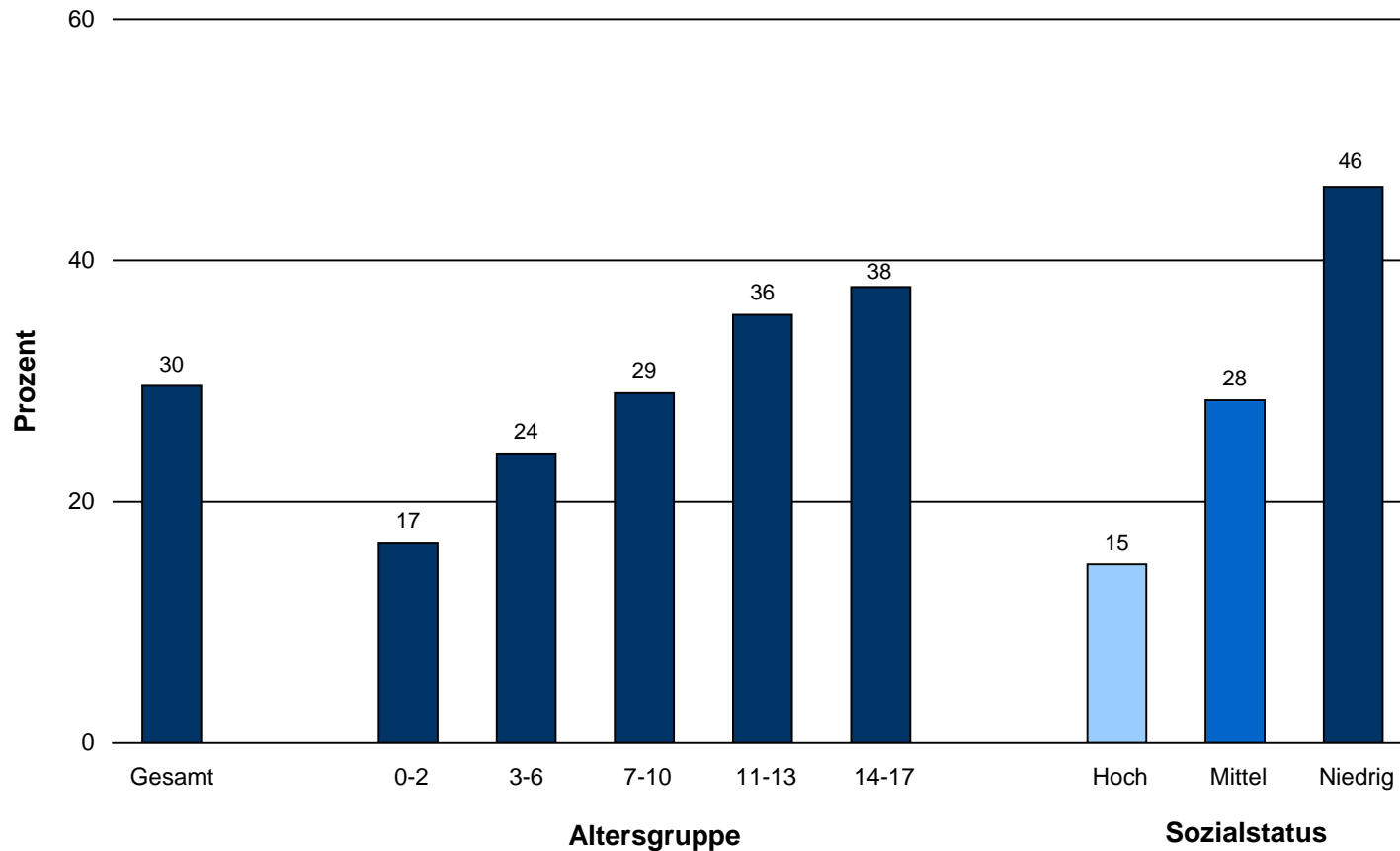
Datenbasis: KiGGS 2003-06



# Passivrauchbelastung von Kindern und Jugendlichen in der elterlichen Wohnung

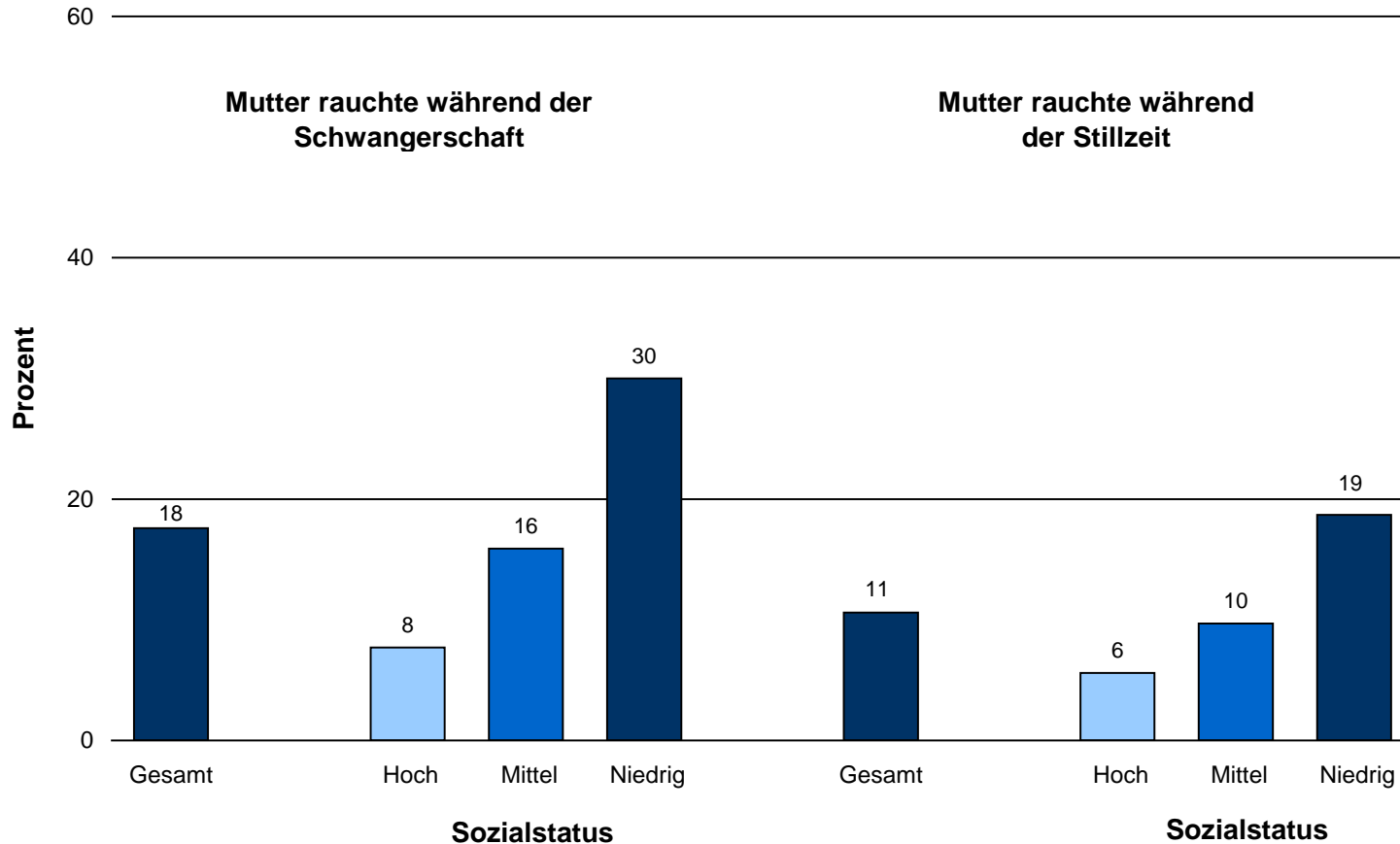


Datenbasis: KiGGS 2003-06



# Rauchen der Mutter während der Schwangerschaft und Stillzeit

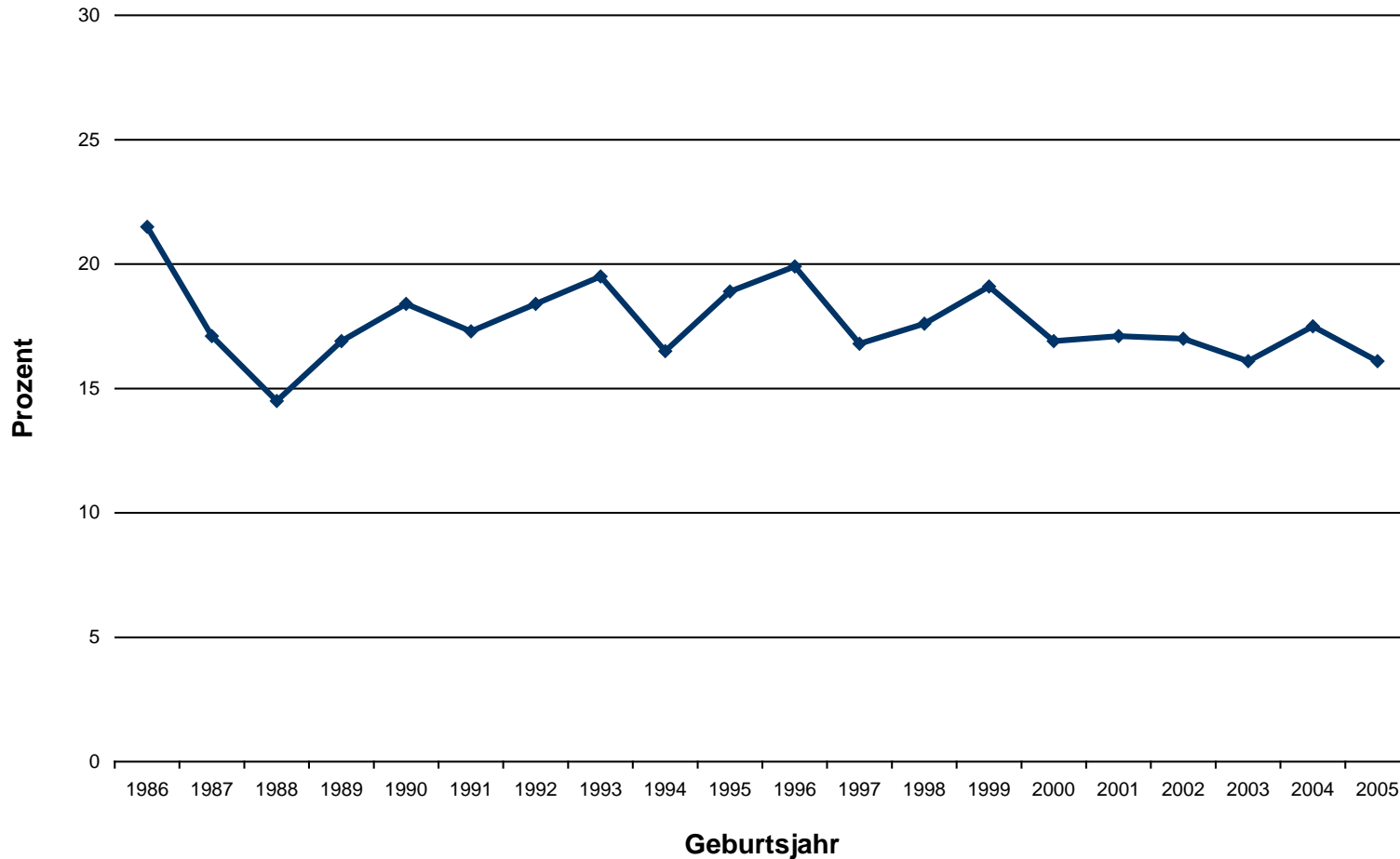
Datenbasis: KiGGS 2003-06



# Zeitliche Entwicklung des Rauchens der Mutter während der Schwangerschaft



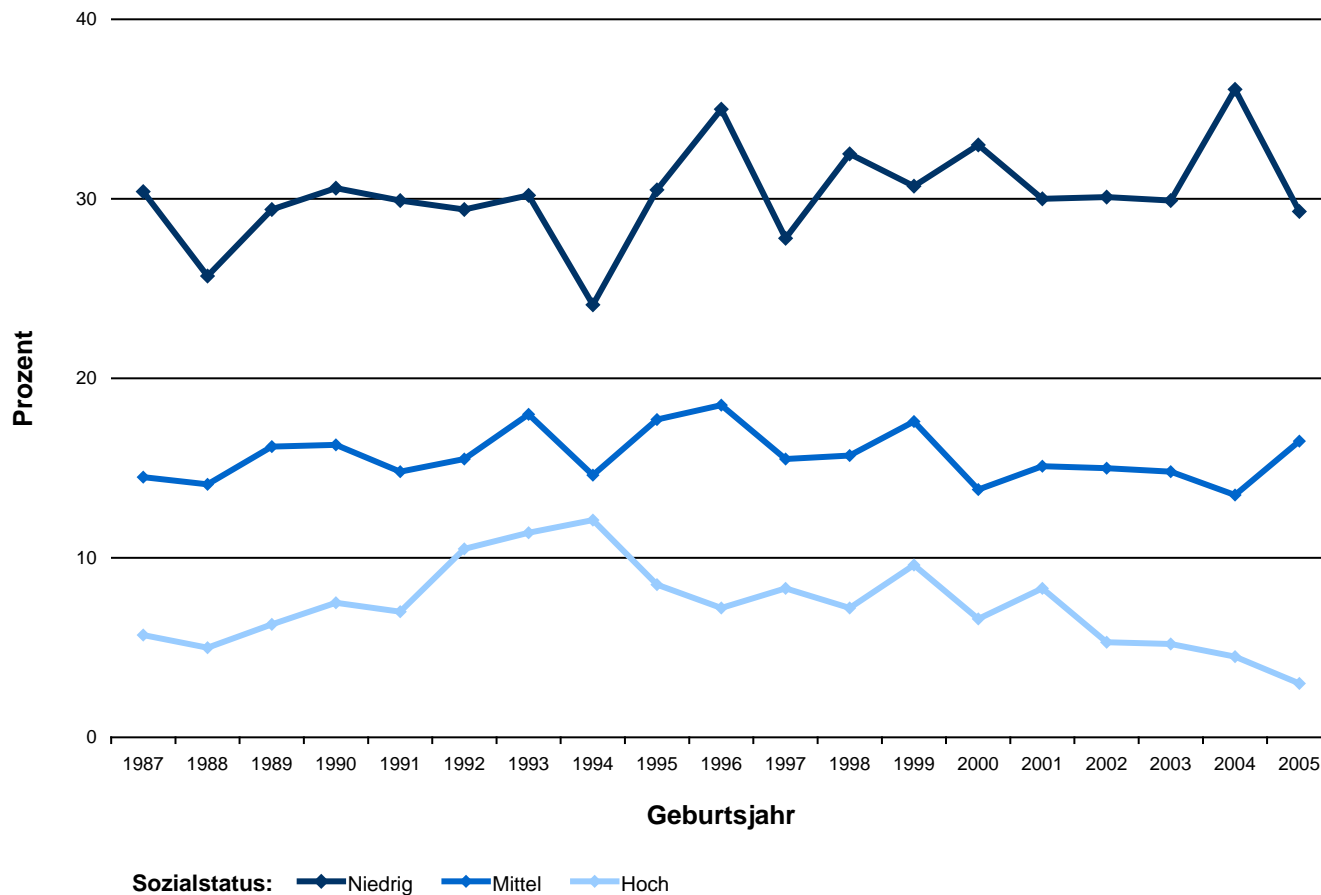
Datenbasis: KiGGS 2003-06





# Zeitliche Entwicklung des Rauchens der Mutter während der Schwangerschaft nach Sozialstatus

Datenbasis: KiGGS 2003-06





- Ein Drittel der Erwachsenen in Deutschland, die selbst nicht rauchen, sind regelmäßig einer Passivrauchbelastung ausgesetzt
- Mehr als die Hälfte der Kindern und Jugendlichen ist mit Tabakrauch konfrontiert, ein Drittel auch in der elterlichen Wohnung
- Passivrauchbelastungen betreffen verstärkt die unteren Sozialstatusgruppen
- In den letzten zehn Jahren hat die Passivrauchbelastung der Bevölkerung abgenommen
- Maßnahmen zum Nichtraucherschutz sind wirksam und sollten deshalb konsequent umgesetzt und intensiviert werden



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



**Korrespondenzadresse:**

Dr. Thomas Lampert  
Robert Koch-Institut  
Abteilung für Epidemiologie und  
Gesundheitsberichterstattung  
General-Pape-Str. 62-66, 12101 Berlin  
E-mail: [t.lampert@rki.de](mailto:t.lampert@rki.de)  
Internet: [www.rki.de](http://www.rki.de)